

Stadt und Architektur in China im Wandel zwischen gestern und heute

Zheng Shiling

Die Identität der chinesischen Stadt und Architektur

Die traditionelle chinesische Kultur hat herausragende städtische Strukturen und großartige Architekturen von Weltrang geschaffen. Drei wesentliche Faktoren haben die Entwicklung der chinesischen Stadt und Architektur beeinflusst: die Globalisierung, die postmoderne Bewegung und der ökonomische Aufschwung.

Die beherrschende „Globalisierung“ ist Teil des Diskurses, der auf dem westlichen Wertesystem basiert. Dies drückt sich in der Internationalisierung der Baukultur und der Angleichung urbaner Räume aus. Egal ob Peking, Shanghai, Chongqing, Hongkong oder Taipeh, der größte Teil dieser Städte hat bereits seine Identität verloren. Als ein Teil der Verwestlichung erreichte die Globalisierung China im Laufe der Modernisierung seit den späten 70er und frühen 80er Jahren des 20. Jahrhunderts. Die so genannten vier Aspekte der Modernisierung sind: die Modernisierung der Industrie, der Landwirtschaft, der Wissenschaft und Technologie und der Landesverteidigung. Dies setzte das Verlangen voraus, die materielle westliche Welt zu kopieren.

Aufgrund der Politik der Öffnung des Staates seit Beginn der 80er Jahre wurde die westliche Kultur erneut in China eingeführt, allerdings in ständig wachsendem Maßstab und mit rasender Geschwindigkeit. Die Politik der Öffnung hat für ganz China einen weiten Sprung nach vorn gebracht, Stadt und Architektur stehen vor einer radikalen Umwandlung. Auf der einen Seite wollen die Chinesen die internationale Geschwindigkeit aufholen, um Wohlstand nach China zu bringen, auf der anderen Seite sind die Vorbereitungen weder im ideologischen noch im institutionellen System abgeschlossen. Von postmoderner Kultur beeinflusste Kommerzialisierung verbunden mit markt-orientierter Wirtschaft hat zu einer Art Missverständnis von Modernisierung und Urbanisierung geführt, was sich nun in einer unvernünftigen Stadtentwicklung widerspiegelt.

Unter dem Einfluss der globalen Kultur haben viele chinesische Städte ihre Identität verloren, und alle sehen gleich aus. Es gibt sogar Bestrebungen, Peking als Welt-Architekturmesse zu gestalten. Dies zeigt, dass das heutige chinesische Stadtplanungssystem noch nicht auf eine sinnvolle und langfristige Entwicklung vorbereitet ist. Einer der Gründe hierfür ist, dass Wolkenkratzer als ein Symbol der modernen, internationalen Metropole angesehen und zu

Chinese City and Architecture in Transformation between Yesterday and Tomorrow

Zheng Shiling

The Identity of the Chinese City and Architecture

Traditional Chinese culture has created outstanding urban structures and magnificent architecture of international significance. In this period, there are three main factors which have influenced the development of the Chinese city and the Chinese architecture: the globalisation, the post-modern movement, and the economical boom.

The dominant “globalisation” is a domain of the discourse based on the Western sense of value, which is expressed in the internationalisation of the architectural culture and the assimilation of urban space. No matter if it is Beijing, Shanghai, Chongqing, or Hong Kong, Taipei, most of these cities have already lost their identity. As a part of Westernisation, globalisation came into China in the course of modernisation since the late 1970s and the early 1980s. The so-called Four Aspects of Modernisation are the modernisation of the industry, agriculture, science and technology, the national defence. It implied a demand to copy the Western material world.

Due to of the opening policy of the state since the early 1980s, Western culture has been introduced into China again, but on an ever-growing scale and with rapid speed. The opening policy has brought a rapid leap forward everywhere in China, and the Chinese city and architecture are facing a radical transformation. On the one hand, the Chinese would like to catch up with the international pace to bring China prosperity. On the other hand, the preparations in both the ideological system and the institutional system are not finished. Commercialisation influenced by post-modern culture has together with the market oriented economy led to a somehow misunderstanding of modernisation and urbanisation, which has brought irrationality into the urban development.

Under the impact of global culture, many Chinese cities have lost their identity, all cities look alike. There is even an intention to construct Beijing as a fair of world architecture, that reveals that today's Chinese urban planning system is not yet prepared for rational and long-term development. The reason is that skyscrapers